

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

43 (12.2.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 43. Drittes Blatt.

Freitag, den 12. Februar

1904.

Arbeitsvergebung.

Zum Neubau eines Druckereigebäudes sollen nachstehend verzeichnete Arbeiten in öffentlicher Submission vergeben werden:

1. Maurerarbeit,
2. Zimmerarbeit,
3. Dachdeckerarbeit,
4. Blechenerarbeit,
5. Verputzarbeit,
6. Schlosserarbeit,
7. Glaserarbeit.

Bedingungen und Zeichnungen können auf unserem Bureau Luisenstraße 24 eingesehen werden.

Ebenfalls sind auch die Angebote mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

Montag, den 15. Februar d. J.,

nachmittags 4 Uhr,

dem Schlusse der Submission, abzugeben.

Karlsruhe, den 11. Februar 1904.

Konsum-Verein Karlsruhe u. Umgebung,
e. G. m. b. H.

Wohnung zu vermieten.

* Amalienstraße 9 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April an kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

* Angartenstraße 37 ist im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Bahnhofstraße 36 ist der 3. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Blumenstraße 2, nahe dem Museums-garten, ist in gutem Hause der erste oder zweite Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern und Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Goethestraße 15 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sowie 2 Verandas, Koch- und Leuchtgas auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, 2. Stock rechts.

*2.1. Karl-Wilhelmstraße 28, vis-à-vis dem Großh. Japanengarten, sind zwei Wohnungen im zweiten und dritten Stock von 3 und 4 Zimmern mit Balkon, Küche nebst Zubehör auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock links.

* Schützenstraße 85 ist im Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Keller, mit Wasserleitung auf 1. April billigt zu vermieten.

*2.1. Steinstraße 7, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für 250 Mk. jährl., und eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller für 10 Mark monatl. auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

*2.1. Eine hübsche 2 Zimmerwohnung, Küche und Keller im Seitenbau ist an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten: Schützenstraße 63.

Hirschstraße 66

ist eine schöne Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Wilhelmstraße 4

ist der 1. Stock, Vorderhaus, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, vom 1. März ab zu vermieten. Auskunft daselbst im 3. Stock oder Schützenstraße 12, Bureau Lacroix & Christ. 4.1.

Herrschaftswohnung

Vorholzstraße 17, 1. Stock,

6 Zimmer, Bad, Mansarden, Garten und sonstigem Zubehör, vorzüglich im Stande, auf 1. April 1904 zu vermieten. Einsehen von 10 bis 4 Uhr. Auskunft Schützenstraße 12 im Bureau Lacroix & Christ. 4.1.

3 Zimmer-Wohnungen

mit Speisekammer oder Bad, Küche, Wasserlosetz sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 18, parterre.

Gartenstraße 57

ist eine schöne große 2 Zimmerwohnung im 2. Stock mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft. *3.1.

Rintheim.

* Eine freundliche 2 Zimmer-Wohnung (Speicher u. Keller) ist in Rintheim, Friedrichstraße 195, zu vermieten (Preis 120 M.).

Laden zu vermieten.

3.1. In verkehrreichster Lage der Karlstraße, am Stephanplatz, ist ein schöner Laden mit sehr großem Schaufenster und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Auf Wunsch kann größere oder kleinere Wohnung dazu gegeben werden. Näheres Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b im E-Laden.

Werkstätte

mit Bureau, Magazin und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 14, 2. Stock.

Drei-Zimmerwohnung

von jung verheirateten Leuten in der Oststadt per 1. Mai gesucht. Offerten unter Nr. 1305 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Wohnung

von 4 Zimmern mit Zubehör zwischen Ritterstraße und Durlachertor für sofort oder 1. März gesucht. Offerten sind unter **Z. Zähringerstraße 53** abzugeben. *

Lagerraum-Gesuch.

* Suche Lageraum in Mitte der Stadt (Karl-Friedrich- und Karlstraße), event. Hinterhaus. Offerten mit Preisangabe und Größe erbittet
Ed. Trapp, Kriegastraße 142.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 117 im 2. Stock des Seitenbaues ist ein hübsch möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. März zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 28, nahe der Haupt-hoch rechts ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer auf sofort zu vermieten.

7000 bis 8000 Mark

auf II. Hypothek von Privatmann auf 1. April auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 1313 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

20 000 Mark

sind auf gute 2. Hypothek vom Selbstverleiher an pünktliche Zinszahler auszuleihen auf 1. April d. J. Offerten unter Nr. 1309 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

* Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird sofort oder auf 15. Februar ein einfaches jüngeres Mädchen zu kleiner Familie gesucht. Näheres bei Frau Koch, Kreuzstraße 5.

*2.1. Für sofort oder auf 1. März wird zu einer kleinen Familie ein zuverlässiges Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Näheres Jollystr. 1, 1. Stock.

C. Zu kleinen Haushalt (2 Personen) wird ein im Kochen sowie in allen Arbeiten gewandtes Mädchen als Mädchen allein gesucht bei hohem Lohn und guter Behandlung. Näheres bei Frau K a f t, Balbstraße 29, 2. Stock.

Markgrafenstraße 36 wird auf 1. März ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, sowie ein Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann, für die Zimmer. Zu erfragen im Laden.

*3.1. Fräulein,

mit schöner Handschrift für Bureauarbeiten per 1. März gesucht. Offerten unter Nr. 1304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Braves, tüchtiges Mädchen,
welches eine kleine, gute, bürgerliche Küche und Haushaltung selbständig führen kann, findet bei gutem Lohn angenehme Stelle. Näheres Kaiserstr. 86 im Modehutladen.

*2.1. Ein gut empfohlenes, sauberes
Mädchen für Zimmerarbeit
per 15. Februar oder 1. März gesucht: Kriegastraße 42 im 2. Stock.

Gesucht

wird ein Dienstmädchen zum sofortigen Eintritt bei gutem Lohn. Gelegenheit zur Erlernung des Haushaltes und Kochens geboten. Näheres Lachnerstraße 7, 4. Stock. *

Ein solides Mädchen

wird sogleich für die Küche und Hausarbeit gesucht.
Restauration zur Stadt Göttingen,
Schützenstraße 93.
*3.1.

C. Zimmermädchen,

welches schon gedient hat, etwas nähen und bügeln kann und Zimmerarbeit gut besorgt, findet bei hohem Lohn sehr gute Stelle. Eintritt sofort oder 15. ds. Mts. Näheres bei Frau K a f t, Balbstraße 29 im 2. Stock.

Stelle findet

ein Privatnädchen für kleine Familie (1 Kind): Kreuzstraße 5, 1. Stock. Auch ist eine **Schuhmachermaschine** zu verkaufen. Näh. Georg-Friedrichstraße 22, 4 Treppen links. *

W. 1 Buffetmädchen,

2 Hotelzimmermädchen
für sofort gesucht durch
J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 38.

Köchinnen- und sowie **Mädchen,**
Zimmermädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt,** Hirschstraße 28. Telephon 1293. *

Küchenmädchen.

* Ein fleißiges Mädchen für Küche wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Bußfrau.

* Eine unabhängige Frau oder ein Mädchen wird für Samstag nachmittag zum Bußen gesucht: Birkel 25 a im 3. Stock.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine tüchtige, ehrliche Monatsfrau oder ein Mädchen für sofort gesucht: Ludwig-Wilhelmstraße 21 im 4. Stock.

D. Sofort gesucht:

jüngere Kellner,
Aushilfskellner,
tüchtige Kellnerin,
Restaurationsköchin,
Küchenmädchen.

Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.

Fuhrknechte

können sofort eintreten.
Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
 *3.1. **Serrenstraße 12 im 2. Stod.**

Ein älterer Tagelöhner

für dauernde Beschäftigung gesucht. Zu
 melden Waldstraße 50 im Bureau im Hof.

Junger Musläufer

gesucht: Kaiserstraße 215, Blumenladen.

Stelle gesucht.

2.1. Für einen im Herbst vom Militär entlassenen
 jungen Mann (Offiziers-Pferdebursche), im Fahren
 und Reiten bewandert, gute Zeugnisse, wird eine
 passende Stelle gesucht, gleichviel welcher Art. Nä-
 heres zu erfragen Winterstraße 50 (Laden).

* Ein jüngeres Fräulein, welches die hiesige
 Handelsschule besucht hat, wünscht Anfangsstelle auf
 einem besseren Bureau. Gesl. Offerten unter Nr. 1306
 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vertrauensposten.

* Eine Frau sucht sofort oder später in gutem
 Hause Beschäftigung in besserem Hand- oder Haus-
 arbeiten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Junge Frau, welche immer in besseren Häusern
 gedient, selbständig kocht, Waschen und Büxen gründ-
 lich versteht, sucht Beschäftigung. Näheres Schützen-
 straße 47, Hinterhaus, parterre.

* Junger Mann, im Bankfach gelernt, mit guten
 Zeugnissen, sucht für sofort Stelle auf kaufm. Bureau.
 Offerten unter Nr. 1310 an das Kontor des Tag-
 blattes erbeten.

Verloren

wurde ein silberner Manschettenknopf mit R und
 Krone. Abzugeben gegen Belohnung Leopoldstr. 36
 im 1. Stod.

Verloren.

* Mittwoch abend wurde auf dem Wege von der
 Schürmerstraße in die Karlsstraße ein weißes,
 volles Tuch verloren. Man bittet, dasselbe
 gegen Belohnung abzugeben: Karlsstraße 13 a, 3. St.

Junger Dachshund.

2.1. Roter Dachshund, auf den Namen „Luz“
 hörend, hat sich am Güterbahnhof, Kriegsstraße, ver-
 laufen. Adresse des Eigentümers ist auf dem Hals-
 band eingraviert. Abzuliefern: Amalienstraße 24 I.
 Vor Ankauf wird gewarnt.

Haus-Verkauf.

2.1. Mein Rentenhaus mit 2x3 Zimmern
 im Stod ist zu verkaufen, da ich selbst nicht hier
 wohne, oder gegen einen Bauplatz zu vertauschen.
 Offerten unter Nr. 1308 an das Kontor des Tag-
 blattes erbeten.

Gedhaus-Verkauf.

Zu verkehrreicher Lage der östl. Kaiserstraße ist
 ein Haus mit Platz zu verkaufen. Anfragen unter
 Nr. 1312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Divan mit Kameltaschen-Bezug und eine
 Ottomane sind billigst zu verkaufen: Amalien-
 straße 18, Hinterhaus, parterre.

* Zu verkaufen eine Bettstätte mit Kofz, ein
 Waschtisch, ein Nachttisch und verschiedene
 Gegenstände: Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße,
 1 Treppe rechts.

* Zwei Maskenkostüme, ein hellblaues Baby
 und ein Trachtenkostüm sind billig zu verkaufen
 oder zu verleihen: Hirschstraße 21, Hinterhaus,
 2. Stod.

Eine Singer-Nähmaschine

(Fußbetrieb), gut erhalten, zum Preise von 40 Mk.
 und Handmaschinen zu 15 und 20 Mk. sind unter
 Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4.

Gebrauchte Möbel

wegen Abreise sofort billig abzugeben: mittel-
 großer guter Herd, Mainzer Bettlade mit Kofz, 3 teil.
 Matraze, Kofz, mehrere Bettstücke, Nachttisch,
 Kinderbettläschen, Kasten, sehr große Schmalhäfen,
 alte Gartenlauben, runder Tisch, Sekretär. Näheres
 Kreuzstraße 9, 4. Stod.

Für Brautleute.

Große Auswahl in Holz- und Polstermöbeln,
 kompl. Schlaf- u. Wohnzimmereinrichtungen. Ganze
 Ausstattungen zu billigen Preisen.

Jos. Kirmann,
 Karlsruhe, und Philippsburg
 Hebelstr. 4. a. Rhein.

Alttertum.

* Ein geschmücktes Pfeilerkommodchen mit Gold,
 ebenso Spiegel und Pflanzenampel sind billig
 abzugeben: Kreuzstraße 9 im 4. Stod.

Petroleum-Lüster,

gut erhalten, fast wie neu, dreiarmlig, billig abzu-
 geben: Bernhardsstraße 19, 4. Stod rechts. *2.1.

Alte Geige,

sehr gutes Instrument, wegen der Griffe für eine
 Dame geeignet, wird preiswert abgegeben: Kreuz-
 straße 21, 4. Stod.

Säbel und Degen,

drei schöne, zum Karneval-Festzug billig zu ver-
 kaufen: Waldstraße 12.

2.1. Deutsche Dogge

zu kaufen gesucht.
F. Bierstein, Durmersheim.

Delikatessen-Konsum.

Salm i. Gelee 1/4 Pfd. 30 \mathcal{M} ,
Mal i. Gelee 1/4 Pfd. 30 \mathcal{M} ,
Sering i. Gelee 1/4 Pfd. 15 \mathcal{M} ,
ger. Lachs und Mal,
Kieler Sprotten und Bücklinge.

Feinsten Aufschnitt

1/4 Pfund zu 30, 40, 50, 60 Pfg. 2c.
 empfiehlt

Jos. Blatz,

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Delikatessen-Konsum.

Centrifugen-Süßrahmtafelbutter
 allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per
 Pfd. \mathcal{M} 1.10, einige Tage alte Süßrahmtafel-
 butter als Kochbutter und zum Einfieden per Pfd.
 \mathcal{M} 1.—

Fritz Leppert,
 Amalienstr. 14.

Brauerei Fels,

Kronenstraße.

Heute früh **Wellfleisch** mit **Kraut**, mit-
 tags frische **Leber-** und **Griebenwürste**.
 Nuschant eines ff. Stoffes hellem u. dunklem
Exportbier, wozu freundlichst einladet
Vogel.

28. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf **Samstag, den 13. Februar 1904,**
 vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann

Fortsetzung der Beratung des Berichts der Budget-
 Kommission über das Budget des Ministeriums des
 Innern für 1904 u. 1905. Ausgabe Titel I—VII,
 IX—XI, XX und XXI und Einnahme Titel I
 und II. — Drucksache Nr. 14 —

Berichterstatter: Abg. Fehrenbach.



Piano- stimmen sowie Repara- turen

übernimmt zu mäßigen Preisen, gebiegene,
 fachmännische Ausführung sichernd,
Pianolager H. Maurer,
 Großh. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 5. Telephon 1653.

Nachkonzert. Christuskirche.

Chorproben am **Montag, den 15. und**
Donnerstag, den 18., jeweils abends
halb 8 Uhr, im Probesaal des Hof-
 theaters.

Albert Gorter, Hofkapellmeister.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großher-
 zog haben Sich unter dem 27. Januar d. J.
 gnädigst bewegen gefunden, den nachgenannten
 königlich Preussischen Hofbeamten und sonstigen
 Personen die folgenden Auszeichnungen zu verleihen,
 und zwar:

A. den Hausorden der Treue:

dem Ober-Hof- und Hausmarschall Grafen zu

Gulenburg;

B. vom Orden vom Zähringer Löwen:

1. das Kommandeurkreuz erster Klasse:

dem Vize-Ober-Stallmeister Freiherrn von Gesebeck,

dem Hofmarschall Grafen von Zedlitz-Trübsch-

ler und

dem Zeremonienmeister von Jhenpliz;

2. das Ritterkreuz erster Klasse:

dem Geheimen Hofrat Michael;

3. das Ritterkreuz zweiter Klasse:

dem Stallmeister und Hauptmann a. D. von

Harlem,

dem Ober-Hofmarschall-Ämter-Sekretär Weymann

und

dem Küchensekretär Lange;

C. das Verdienstkreuz vom Zähringer

Löwen:

dem Hoffourier Borgwardt und

dem Feldwebel Müller von der Schloßgarde-

Kompagnie;

D. Verdienstmedaillen:

1. die silberne:

dem Saalkammerdiener Jarbot,

dem Offizianten, Wagenmeister Tramm und

dem Vize-Wachtmeister Diehr bei der Leib-Gen-

darmerie;

2. die silberne:

dem Hoffäger Hoppe,

dem Hofkutscher Malo,

den Kutschern Behrendt, Meinke, Belten und

dem Wagenhalter Wudtke.

Seine königliche Hoheit der Großher-
 zog haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem

Minister des Innern Dr. Schenkel die unter-

tänigt nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und

zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem

Kaiser verliehenen Roten Kreuz-Medaille III. Klasse

zu erteilen.

Seine königliche Hoheit der Großher-
 zog haben unterm 24. Januar d. J. gnädigst geruht,

den Forstpraktikanten Adolf Kaupp von Hechingen

unter Verleihung des Titels Forstassessor zum zweiten

Beamten der Forstverwaltung zu ernennen.

Mit Entschliezung Groß-Ministeriums der Finanzen

vom 28. Januar 1904 wurde Forstassessor Kaupp

dem Forstamt Rheinbischofsheim zugeteilt.
 (Karlsru. Zig.)

Schiffsnachrichten des Norddeutsh. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
 Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 9. Februar „Kaiserin Maria

Theresa“ in Malaga; am 10. Februar „Gneisenau“

in Neapel, „Main“ in Havana. **Passiert** am

10. Februar „Kiautschou“ Hurst Castle. **Abge-**

gegangen am 9. Februar „Geta“ von Nagasaki; am

10. Februar „Gneisenau“ von Neapel, „Hamburg“

von Southampton, „Portum“ von Santos, „S. P.

Meier“ von Vigo.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 12. Februar 1904.

37. Abonnements-Vorstellung der Abteil. III (gelbe Abonnementskarten).

Tristan und Isolde.

In 3 Aufzügen von Richard Wagner. Musikalische Leitung: Albert Gortler. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- Tristan Fritz Rémond.
König Marke Hans Keller.
Isolde Identa Fassbender.
Kurwenal Max Büttner.
Melot Hans Buffard.
Brangäne Rosa Ehofer.
Ein Hirt Max Pauli.
Ein Steuermann August Haag.
Stimme eines jungen Seemanns Herm. Rosenberg.

Schiffsvolk, Ritter, Knappen.

Schauplatz der Handlung.

Erster Aufzug: Zur See auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Ueberfahrt von Irland nach Cornwall.
Zweiter Aufzug: In der königlichen Burg Markes in Cornwall.
Dritter Aufzug: Tristans Burg in Bretagne.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: 1/2 11 Uhr.
Kasse-Öffnung: 1/2 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Große Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag, den 13. Februar. 38. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. Die Großstadtlust. Schwank in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 14. Februar. 16. Vorstellung außer Abonnement. Große Preise. Zum Vorteil der Hoftheater-Pensionsanstalt. Einmaliges Gastspiel von Elsa Hensel-Schwelzer und Heinrich Hensel vom Opernhaus in Frankfurt a. M. Der Zigeunerbaron. Operette in 3 Akten, nach einer Erzählung M. Jokais von J. Schnitzer. Musik von Johann Strauß. „Saffi“: Elsa Hensel-Schwelzer, „Barinkay“: Heinrich Hensel als Gäste. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Dienstag, den 16. Februar. 17. Vorstellung außer Abonnement. Vormittags 11 Uhr. Mittel-Preise Frau Holle. Weihnachts-Märchen-Romödie in 6 Bildern von C. A. Görner. Musik von Ernst Spies.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde teilt, oder daß für zwei Kinder eine Eintrittskarte gelöst wird.

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 9. Februar, vormittags 9 Uhr an.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 10. Februar.

Heute nachmittag 1 Uhr ist in dem Dachstod des dem Milchsterilisieranstaltsbesitzer Dr. Sandel hier gehörigen Wohnhauses Leopoldstraße 20 ein Schadenfeuer ausgebrochen, dem der ganze Dachstod zum [3] III.

Opfer fiel. Nur dem energischen und unerschrockenen Eingreifen einiger aus der Nachbarschaft herbeigeeilter Feuerwehrmänner und Civilpersonen, insbesondere dem Hauptmann Zwendinger und Erfahrungshauptmann Ristner, sowie den Beirleuten Walter und Klaffer ist es zu danken, daß bei dem herrschenden starken Wind das Feuer auf seinen Herd beschränkt blieb. Bedauerlicherweise hat sich Hauptmann Zwendinger bei den Löscharbeiten Gesicht, Haare und Hände derart verbrannt, daß er ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen mußte. Das Feuer ist dadurch entstanden, daß der 8jährige Sohn des Hausbesizers Dr. Sandel sich in einer Mansarde ein Cigarettenstischchen holen wollte, dabei zur Erhellung des Raumes Zündhölzchen anzündete und unvorsichtigerweise eine Schachtel mit Seegras in Brand setzte. Um 3 Uhr war das Feuer durch die 3. Komp. der freiwill. Feuerwehr vollständig gelöscht. Der Gebäude- und Fahrnißschaden ist erheblich.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer.

Freitag, den 12. Februar, vormittags 9 Uhr: Ferdinand Weber, Wirts Ehefrau dahier, wegen fahrlässigen Falschsch.

Gold, Silber und Banknoten vom 10. Februar 1904.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, etc. and columns: Brief, Geld.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 10. Febr. Karl Bollrath von hier, Postassistent in Mannheim, mit Lina Pampel von hier.
10. " Gottlieb Kast von Grunmelfingen, Hausdiener hier, mit Mina Fränkle von Königshach.
10. " Dr. Rudolf v. Rom von Mergentheim, Amtsanwalt und Hilfsrichter in Grunmelfingen, mit Abele Wild von Lausanne.

Geburten:

- 4. Febr. Hildegard Frieda, Vater Friedrich Kurr, Kaufmann.
7. " Gg. Martin, Vater Joh. Haag, Schneider.
7. " Julius Leonhard, Vater Julius Käfer, Metzgermeister.
9. " Emilie Rosa Anna, Vater Fried. Haiber, Wagenwärter.
10. " Elsa Marie, Vater Gottlieb Schulz, Stadtagelöhner.

Todesfälle:

- 10. Febr. Gretchen, alt 6 Monate 16 Tage, Vater Hans Berner, Konditor.
10. " Elsa, alt 8 Monate 4 Tage, Vater Eduard Borst, Wälder.
10. " Katharina Traub, alt 61 Jahre, Witwe des Maurers Johann Traub.
10. " Anna, alt 2 Jahre, Vater Karl Münchenbach, Werkmeister.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Freitag, den 12. Februar 1904,
1/2 9 Uhr, Malwina Schnorr v. Carolstfeld, Witwe des königl. Bayer. Kammerjägers, wird in Heidelberg feuerbestattet (Leopoldstraße 42 II).
2 Uhr, Katharina Traub, Witwe des Maurers (Kaiser-Allee 29 III, Hinterhaus).

Für Gartenbesitzer und Blumenfreunde ist es jedesmal ein Ereignis, wenn ein neuer Katalog von M. Peterseim's Blumengärtnereien in Erfurt erscheint. Der diesjährige wird eingeleitet durch die Worte: „Mein höchster Wunsch war einst ein kleines Feld, Ein Garten, eine Quelle nah am Haus Und etwas Wald dazu. Horaz.“

Es ist ein mit viel Liebe für Blumen und Pflanzen geschriebenes Gartenbuch. Dasselbe wird jedermann — man wende sich direkt an die Firma — kostenlos zugestellt.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Freitag, den 12. Februar.

- 9 Uhr: Lauinger & Pfeil, Waldhüter, Holz-Versteigerung aus dem Stadtwald Ettlingen im Rathaus in Ettlingen.
1/2 10 Uhr: Balbausehuf Leutschneureuth, Holz-Versteigerung mit Zusammenkunft auf dem Hiebshag an der Linkenheimer Allee bei der Kuhhütte.
1/2 10 u. 2 Uhr: S. Fischmann, Auktionator, Damen-Konfektion-Versteigerung im Auktionslokal Bähringerstraße 20.
2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
3 Uhr: Großh. Marstall-Verwaltung, Pferde-Versteigerung im Großh. Marstalle.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Freitag, den 12. Februar:

- Apollo-Theater, Marienstraße 16 (Südstadt). „Lumpacius Bagabundus“, abends 8 Uhr.
Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Färberei und chemische Waschanstalt vorm. Gb. Brink, Aktiengesellschaft Karlsruhe. General-Versammlung im Fabrikgebäude der Gesellschaft, Ettlingerstraße 65/67, vormittags 10 Uhr.
Frauenbildung — Frauenstudium. Vortrag von Hrn. Dr. Paul Romberg über „Die Entwicklung des Eigentums und seine Verteilung“ im Musiksaal der höh. Mädchenschule, Sofienstraße 14, abends 8 Uhr.
Große Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe. Sitzung des Zug-Komitees im Saal III, Schrempf, Waldstr., abends 1/2 9 Uhr.
Großh. Hoftheater. Tristan u. Isolde. Anfang 6 Uhr, Ende nach 1/2 11 Uhr. Große Preise.
Museum Karlsruhe. Ball. Anfang 8 Uhr, Ende 2 Uhr.
Verein Volksbildung Karlsruhe. Generalversammlung im Aulabau der Technischen Hochschule (Eingang Schulstr.), abends 1/2 9 Uhr.

Wetter am Mittwoch, den 10. Febr. 1904.

München ziemlich heiter, Neufahrwasser und Breslau trüb, Meß nachmittags Regen, Münster zeitweise Regen, Hamburg und Swinemünde anhaltend Regen, Chemnitz nachts Regen.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 11. Februar, 7 Uhr früh.
Trief bedeckt 11°, Nizza halbbedeckt 13°, Florenz bedeckt 14°, Rom bedeckt 18°.

Wetterbericht des Centralbüreaus für Meteorologie und Hydr. vom 11. Febr. 1904.

Während barometrische Maxima den Süden und Nordosten von Europa bedecken, liegt über den dänischen Inseln eine Depression, welche auf ihrer Südseite milde, unruhiges und regnerisches Wetter verursacht. In Scandinavien hält dagegen bei nördlichen Breiten der Frost an (Christiansund -5°, Stockholm -3°, Gaparanda -18°). Die herrschende Witterung wird voraussichtlich vorerst noch anhalten.

Witterungsbeobachtungen

Table with columns: Februar, Barometer, Therm. in C., Rel. Feucht., Wind, Himmel.
10. Feb. 9 u. 728,7 6,9 6,4 86 SW. bedeckt
11. Nov. 7 u. 730,5 9,3 7,3 84 " "
11. Mitt. 2 u. 734,7 7,7 6,7 86 " "

Höchste Temperatur am 10.: 9,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 6,0. Niederschlagsmenge des 10.: 3,6 mm.

Wasserstand des Rheins am 11. Febr., früh:
Waldshut 229, gef. 29, Schwanauinsel 190, gef. 6, Nehl 271, gef. 2, Wagan 416, gef. 4 cm.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag, den 14. Februar.

Sttlingen. Nachm. 3 Uhr im Gasthaus zum Hirsch Generalversammlung des landw. Bezirks-

vereins mit Vortrag von Kreiswanderlehrer Geis über Frühjahrsarbeiten des Landwirts.

Ländl. Kreditverein Gagsfeld. Nachmittags 2 Uhr im Rathause ordentliche Generalversammlung. Sinsheim. Nachm. 1/2 3 Uhr im Gasthaus zum Engel in Dühren landw. Besprechung mit Vortrag von Zuchtinspektor Leyendecker von Heidelberg über Viehzucht und Viehvericherung.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. Februar.

Hotel Hohenzollern. Hud, Kfm. v. B.-Baden. Erich, Kfm. v. Heidelberg. Ottischmann, Kfm. v. Dresden. Lehmann, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Nowak. Fehrenbach u. Kopf, Landtagsabg. u. Rechtsanw., u. Breilmer, Landtagsabg. u. Landger. Rat v. Freiburg. Büchner, Landtagsabg. u. Oberamtsrichter v. Gengenbach. Ehrhardt, Photograph von Dhruf.

Hotel Sonne. Mater, Kaufm. v. Ludwigshafen. Siegenmayer, Kfm. v. Katholour. Beder, Kfm. v. Tiefenbach. Brandt, Metzger v. Frankfurt. Gering, Kfm. v. Mosbach. Gsch, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Ulm. Kopf, Insp. v. Heidelberg. Geht, Kaufm. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Baum, Kfm. v. Ruckrodt. Solodoff, Fabr. v. Frankfurt. Brunner, Vermessungs- revisor v. Bayreuth. Gollmann, Arzt v. Freiburg. Dr. Siebert, Assessor v. Mannheim.

Hotel Viktoria. Baron v. Dodelze u. Frau v. Borteaux. Frau Begle v. Una. Reinert, Kfm. v. Paris. Dr. Blantzenhorn, Landtagsabg. v. Mühlheim. Bar, Priv. v. Zürich. Beder, Ing. v. Mannheim. Kapp, Ing. v. Gensheim. Kallmann, Ing. m. Frau v. Bularsch. Deitrich, Ing. u. Gillingen, Kfm. v. Frankfurt. Bernstein, Stud. v. St. Petersburg. Nordin, Ing. v. Stockholm. Lichtenstein, Ing. v. Dresden. Stolpe, Kfm. v. Großbreitenbach. Koch, Kfm. v. Laubenheim. Klotzbring, Kfm. v. Bunde. Kaufmann, Kaufm. v. Gießen. Stein, Kfm. v. Straßburg. Steyer, Kfm. v. Aachen. Reichel, Hauptmann v. Mühlhausen.

König von Preußen. Schwiergi, Kfm. von München. Schlenker, Kfm. v. Stuttgart. Lange, Militär- anwärter v. Rheingabern. Schmelzer, Küchenschef v. Frank- furt. Rebmann, Kfm. v. Stuttgart. Boudaires, Ref. v. Basel. Baumann, Monteur v. Augsburg. Brunner, Kfm. v. Weiskirchen.

König von Württemberg. Schmann, Techn. v. Sandhofen. Welber, Kaufm. v. Galsach. Müller u. Uhrig-Schubmann, Kfl. v. Frankfurt. Wiltinger, Kadet v. Donaueschingen. Rommler, Friseur von Ingelstadt. Fr. Scherlau, Kellnerin v. Stuttgart. Dreher, Kfm. v. Metz. Mayer, Kfm. v. Trier. Schneider, Händler von Sandhausen. Schauer, Kfm. v. Düsselhof. Kaut u. Schmitt, Kfl. v. Straßburg.

Raffner Hof. Weill, Kfm. v. Frankfurt. Wert- heimer, Kfm. v. Rippenheim.

Rufbaum. Vensler, Kfm. v. Stuttgart. Spielboch, Händler v. Straßburg. Gieser, Monteur v. Frankfurt. Schmitz, Wenzl. v. Mannheim.

Part-Hotel. Forscher, Rent., u. Kaiser, Kfm. v. Stuttgart. Berger, Fabr. v. Oppenau. Beck, General- Agent, u. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Schäfer, Arzt v. Freudenstadt. Rieger, Geistl. Rat von Freiburg. Hey, Ing. v. Mannheim. Klaas, Kfm. v. Dillig. Deuf, Kfm. v. Paris. Hartmann, Kfm. v. Auerbach. Abenauer, Kfm. v. Rothenburg. Göpfer, Kfm. m. Frau v. Höchst. Klein, Ing. v. Landshut. Leute, Kfm. v. Berlin.

Prinz Max. Weill, Kfm. v. Mitleiningen. Weill, Dekorateur v. Lortach. Heller, Kaufm. v. La Courfere. Scherr, Kfm. v. Mannheim. Reiff, Kfm. v. Zürich.

Reichspost. Klotz, Hotelbener v. Gernsbach. Epling, Hotelbener v. Mönchweiler. Schuster, Handelsmann m. Frau v. Mitleiningen.

Notes Haus. Lindemann-Frommel, Kunstmaler v. Lubec. Graf Anclaw, Gürtel v. Schiltengen. Karber, Kfm. v. Pforzheim. Gais, Kfm., u. Dr. Erne, Arzt v. Freiburg. Reichenbach, Kfm. v. Lahe. Graf Wieser, Oberförster v. Friedrichthal. Krefmann, Priv. v. Gref- lichterfelde. Amberg, Kaufm. v. Hildburghausen. Fr. Drolanow, Artistin v. London.

Schloß-Hotel. Frau v. Ohnesorge, u. v. Schweinik v. Wiesbaden. v. Ohnesorge von Potsdam. Augustin, Kfm. v. Leipzig. Schwamin, Kaufm. v. Wernemünde. Tholen, Priv. v. Straßburg.

Telegraphische Kursberichte. 11. Februar 1904.

New-York.

Atchis-Topeka	67 1/2
Canada Pacific	115 1/2
Chicago Milw.	139 1/2
Denver	68.—
Louisv. Nashv.	103.—
New-York Erie	25 1/2
Central	114 3/4
North. Pacific	71.—
Southern Pacific	45 3/4
Silber	56 3/4

Wien (Vorbörse).

Kreditaetion	635.—
Staatsbahn	634.50
Lombarden	79.50
Marknoten	117.25
Ungar. Goldrente	117.90
Kronenrente	99.70
Oesterr. Papierrente	99.85
Silberrente	99.90
Länderbank	420.—
Goldagio	127.27

Tendenz: träge.

Frankfurt (Anfang).

Kreditaetion	201.40
Staatsbahn	136.90
Lombarden	14.90
Portugiesen Ser. I	58.25
Ungarn	99.10
Disconto-Commandit	184.50
Gotthardbahn	190.25
3% Mexicaner	26.20
Ottoman	111.—
Türken	121.—
Italiener	101.50

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	104.80
3 1/2% " 1902	101.25
3 1/2% " abgest.	99.80
3 1/2% " i. Mark	100.50
3 1/2% " 1892/94	100.50
3 1/2% " 1900	100.50
3% " 1896	—
4% Griechen	40.60
5% Argentinier abg.	93.—
5% Chinesen 1896	94.70
5% Mexicaner	99.75
5% " I.—III.	40.10
3% " "	26.10
4% Russen v. 1902	90.70
Türkenlose	120.60
Türken Lit. B.	61.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	189.50
Oberrhein. Bank	94.30
Berliner	89.50
Bad. Zuckerfabrik	80.20
Gritzner	215.—
Karlsr. Maschinenfabr.	231.—
Edison	217.—
Schuckert	100.10
Spinnerei Ettlingen	102.40 bz
Nordd. Lloyd	102.80
Meridionalb.	141.50

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditaetion	201.—
Disconto-Commandit	184.20
Dresdener Bank	147.40
Deutsche Bank	216.50
Staatsbahn	137.—
Lombarden	14.90
Bochumer	182.70
Gelsenkirchener	205.50
Harpener	192.50
Laurahütte	224.—
Hibernia	193.25
Italiener	101.40
Portugiesen Ser. I	58.70
3% Mexicaner	26.25

Tendenz: schwächer.

Berlin (Anfang).

Kreditaetion	201.—
Disconto-Commandit	184.—
Deutsche Bank	216.—
Berliner Handelsges.	149.80
Bochumer	182.—
Laurahütte	223.—
Harpener	190.25
Dortmunder D.	77.90

Tendenz: schwach.

Paris (Anfang).

3% Rente	96.12
4% Italiener	100.25
4% Spanier	82.80
Türken (unifiz.)	81.25
Türkenlose	114.50
Ottoman	564.—
Rio Tinto	1189.—

London (Anfang).

Debeers	19 1/2
Chartered	1 1/8
Goldfield	5 1/2
Randmines	8 1/2
Eastrand	6.—
Chicago Milw.	143 1/2
Denver Prefer.	70 1/4
Atchis. Prefer.	92.—
Louisv. Nashv.	106.—
Union Pacific	79 1/4
Atchis. Com.	69 3/8

Packetfahrt 108.75

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1902	100.50
4% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907	102.—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1907 v. J. 1869—1882	97.—
unkündbar bis 1904	98.10

Karlsruher Stadtanleihen:

4% v. 1900 unk. bis 1905	101.— G.
3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	—
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	99.80 B.
3% von 1886	92.30 B.
3% von 1889	92.80 B.
3% von 1896	91.60 B.
3% von 1897	91.20 bz.

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditaetion	201.40
Disconto-Commandit	184.10 bz
Staatsbahn	134.—
Lombarden	14.90

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

(Fehlt wegen Leitungstörung.)

3% Rente	—
4% Italiener	—
3% Portugiesen Ser. I	—
4% Serben	—
4% Spanier	—
4% Türken (unifiz.)	—
Türkenlose	—
Banque Ottomane	—
Banque Paris	—
Rio Tinto	—
Randmines	—
Debeers	—
Robinson	—
Eastrand	—
Goldfields	—

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.57
London	205.10
Paris	81.35
Wien	85.283
Italien	80.75
Privatdiscont	8 1/2
Napoleons	16.27
3% Reichs-Anleihe	90.10
3 1/2% " "	102.25
3 1/2% Preussen	101.60
5% Italiener	101.40
4 1/2% Portugiesen	58.70
4% Russen	90.70
4% Serben	69.90
4% Spanier	83.—
Oesterr. Goldrente	101.70
Silberrente	100.60
Ungar. Goldrente	99.55
Kronenrente	97.60
Argentiner 1891	41.85
5% Southern	108.30
5% Bulgaren	84.—
Disconto-Commandit	184.50
Darmstädter Bank	137.80
Schaffh. Bank	139.60
Deutsche	217.20
Dresdener	148.—
Badische	120.50
Rhein. Kreditbank	138.70
Hypoth.-Bank	189.—
Länderbank	108.—
Wiener Bank	128.70
Bank Ottoman	111.—
Harpener	192.50
Gelsenkirchener	207.30
Laurahütte	224.—
Bochumer	183.—
Hibernia	193.50

Berlin (Schluss).

4% Baden	104.50
3 1/2% Reichs-Anleihe	102.—
3% " "	90.30 bz
3 1/2% Preuss. Consols	101.80 bz
Kreditaetion	202.—
Disconto-Commandit	184.40
Dresdener Bank	147.70
Nationalbank	117.70
Staatsbahn	137.30
Bochumer	183.70
Gelsenkirchener	206.50
Laurahütte	223.70
Harpener	192.50
Hibernia	193.50
Dortmunder C.	77.50
D.	98.—
Allg. Elektr.-Gesellsch.	215.50
Schuckert	101.—
Dynamit	162.50
Köln-Rottweil	—
Metallpatronen-Fabr.	—
Canada	115.90
Gritzner	—
Privatdiscont	2 1/4 %

Anfang im Einklange mit der unbefriedigenden Haltung der auswärtigen Börse und träge Haltung. Banken preis- haltend. Montan durchweg schwach. Hüttenaktien gedrückt. Heimische Fonds fest, fremde preishaltend.

Berlin (Nachbörse).

Kreditaetion	201.25
Disconto-Commandit	184.10
Deutsche Bank	216.25
Dortmunder C.	79.—
Laurahütte	223.90
Gelsenkirchener	205.50
Harpener	192.25
Hibernia	193.50
Bochumer	184.—

Tendenz: schwächer.

Israelitische Gemeinde.

Freitag, den 12. Februar: Abendgottesdienst	5 ⁴⁵ Uhr
Samstag, den 13. Februar: Morgengottesdienst	9 " "
Preigt	3 " "
Jugendgottesdienst	3 " "
Sabbath-Ausgang	6 ³⁰ " "
An Werktagen: Morgengottesdienst	7 ¹⁵ " "
Abendgottesdienst	5 ³⁰ " "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag, den 12. Februar: Sabbath-Anfang	5 ⁰⁰ Uhr
Samstag, den 13. Februar: Morgengottesdienst	8 " "
Schülergottesdienst	2 ⁰⁰ " "
Nachmittagsgottes- dienst	4 " "
Sabbath-Ausgang	6 ³⁰ " "
An Werktagen: Morgengottesdienst	6 ⁴⁵ " "
Nachmittagsgottes- dienst	5 ¹⁵ " "